



Baum der Hoffnung

Ein nachhaltiges Zeichen der Hoffnung
für unsere Stadt

Eine Initiative des proChrist e.V. in Zusammenarbeit mit
den christlichen Kirchen und Gemeinden der Stadt.

www.hoffnungsfestival.de



Das Projekt

Im Rahmen des Hoffnungsfestivals 2025, einer deutschlandweiten Veranstaltungsreihe, möchten wir als lokale Kirchen und Gemeinden in Zusammenarbeit mit der Stadt einen „Baum der Hoffnung“ pflanzen.

Diese Aktion verbindet kulturelles Engagement mit aktivem Umweltschutz und schafft einen bleibenden Mehrwert für unsere Kommune.

Die Veranstaltung

Das Hoffnungsfestival ist eine mehrtägige Open-Air-Veranstaltung mit umfangreichem Kultur- und Familienprogramm. Vom laden wir zu einem Event mit Musik, Kunst, Workshops und vielfältigen Aktionen für alle Generationen ein.

Der „Baum der Hoffnung“ soll vorab in einem feierlichen Akt mit Vertretern der Stadt gepflanzt werden und bildet damit den symbolischen Auftakt für das Festival.

Unser Anliegen

- Pflanzung eines standortgerechten Baumes an einem geeigneten öffentlichen Ort
- Installation einer kleinen Gedenktafel am Baum
- Medienbegleitung der Pflanzaktion
- Langfristige Pflege wird in Absprache übernommen

Die Vorteile

- Nachhaltiger Beitrag zur Stadtbegrünung
- Positives Medienecho für kommunales Engagement
- Bleibende Erinnerung an das Kulturfestival
- Schaffung eines neuen „grünen Punktes“ in der Stadt

Technische Details

- Zeitpunkt: Mitte Mai 2025
- Benötigte Fläche: ca. 4-6 m²
- Baumart: Nach Empfehlung des Grünflächenamts
- Professionelle Pflanzung durch Fachbetrieb

Organisation & Durchführung

- Alle behördlichen Auflagen werden eingehalten
- Professionelle Planung und Umsetzung
- Einbindung lokaler Medien
- Dokumentation der Aktion

Kontakt

Projektleitung „Baum der Hoffnung“

Name:

Telefon:

E-Mail:

